

Kirche, gäh!

Dominic Kirchner-Schmidt

Rede ich mit Freunden und Bekannten über Kirche, kommt meisten ein „gäh“ und „laangweilig“ zurück. Ich kann es ihnen nicht übelnehmen, denn irgendwie hat die Kirche einfach keine Relevanz in ihrem Leben. Oftmals tut Kirche ja auch Vieles dafür, langweilig und gesellschaftlich irrelevant zu sein. In den meisten Kirchengemeinden finden sich heute Menschen, die fast alle aus dem gleichen Umfeld kommen, ähnliche kirchliche Hintergründe haben. Und für viele Menschen ist Kirche an sich heute oft nur noch eine moralische und soziale Instanz. Doch, dass Kirche eben gerade nicht nur moralisch und sozial, sondern lebensrelevant wäre, das fällt Kirche schwer zu zeigen. Woran das liegt, das muss sich jede Kirchengemeinde selbst fragen. Aber, dass es so ist, das zeigen Kirchenaustritte und die Besucherzahlen im Gottesdienst. Vielleicht sollten wir als Kirche wieder mehr nach außen tragen, dass es der Glaube an Gott ist, der uns verbindet und der Kirche schafft. Und dass dieser Glaube an Gott sehr alltags- und lebensrelevant sein kann. In jedem Fall interessanter, als es sich so mancher vorstellt. Ich will denen, die so denken wie ich, Mut machen, auf Menschen zu zugehen und ihnen von diesem wunderbaren Gott zu erzählen. Dazu müssen wir vielleicht ein mittlerweile zu enges, Jahrhunderte lang gewachsenes Korsett aufbrechen, in das sich keiner mehr zwängen will. Ich meine, dass das Gottes Vielfalt und Größe sowieso nicht gerecht wird.

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1